EINWURF19252



www.sc-borchen-fussball.de



Liebe SCBler,

Saisonstart 2020/2021: Alles ganz normal und doch alles ganz anders. Die Verantwortlichen im Fußballkreis Paderborn um die Vorsitzenden Dietmar Ape und Christian Kroker haben es in einem wahren Kraftakt geschafft, einen Spielplan aufzustellen, einen angemessenen Rahmen bietet, um unter den bestehenden Bedingungen eine Saison zu spielen.

Die Spielplanung macht deutlich, dass die jeweiligen Besonderheiten vor Ort berücksichtigt werden, aber auch Standards für einen Spielbetrieb unter Corona eingepflegt wurden. Eine gravierende Änderung im Spielbetrieb ist, dass keine Parallelspiele angesetzt werden dürfen und zwischen den Spielen ausreichend Pause eingeplant

werden muss, damit sich Zuschauer und Mannschaften nicht begegnen. Im Jugendbereich wird der Kreismeister in einer Spielrunde für die gesamte Saison jeweils in der Gruppe 1 ermittelt. Hier sind wir ieweils mit unseren Teams vertreten.

Die Jugendmannschaften freuen sich natürlich über Unterstützung am Spielfeldrand. Aber auch hier gilt, die Ansteckungsgefahr wird nicht am Eingang des Sportplatzes abgelegt. Bitte beachtet die erforderlichen Abstands- und Hygieneregeln. Dies liegt nicht nur in der Verantwortung des Vereins, sondern von uns allen. Dann können sich die Trainer- und Trainerinnen auch auf das Coaching konzentrieren.

Gerade die jüngeren Jahrgänge haben sich zum Start Euer Hugo



1. Vorsitzender Junioren

des Trainings nach dem Lock-Down vorbildlich verhalten und uns ein gutes Beispiel gegeben. Wir werden nun auch einen längeren Atem benötigen und schrittweise Routinen zum Umgang mit der aktuellen Situation entwickeln. Bitte passt hier auf euch auf und tragt mit dazu bei, dass wir die Saison nicht nur starten, sondern auch bis zum Ende spielen können.

IMPRESSUM

REDAKTION

Peter Rüsing Henrik Bulla **Daniel Pogode** einwurf@sc-borchen-fussball.de

FUSSBALL-SENIOREN

Sebastian Trippe vorsitz@sc-borchen-fussball.de

FUSSBALL-JUNIOREN

H.-Hugo Kremer 1al@scb-fussballjugend.de

Veröffentlicht: September 2020



1:0 für Ihre Sicherheit!

LVM-Versicherungsagentur Pleininger & Wieners

Riemekestraße 25 33102 Paderborn Telefon (05251) 2 25 79

Paderborner Straße 66 33178 Borchen Telefon (05251) 39 99 39

info@pleininger-wieners.lvm.de



INHALT

5	Kurzpässe
8	1. Herren
11	Vier Leistungsträger gehen
12	1. Damen
14	2. Herren
16	2. Damen
18	3. Herren
20	Altherren
21	Mannschaft der Saison
22	A-Junioren
23	B-Junioren
24	C-Junioren
25	D-Junioren
26	E-Junioren
28	F-Junioren
30	G-Junioren
31	U17-Juniorinnen
32	U15-Juniorinnen
33	U13-Juniorinnen
34	Maulwurfs Blutgrätsche
36	Hessenberggeschichte
39	Abpfiff



TITELTHEMEN

He's back! Volker Jagiella springt nochmal ein ab S. 16

C-Jugend: Erste Saison in der Bezirksliga

S. 24

Neu: Maulwurfs Blutgrätsche

ab S. 36

Neue

Hessenberggeschichte

ab S. 40

Hessenberg Manager geht an den Start

Viele von euch spielen bestimmt den Fußball Manager Comunio. Neulich bei einer Sitzung haben wir uns gefragt, warum es ein solches Tool nicht auch für die Kreisoder Bezirksliga gibt? Die

Antwort gab uns dann René Hahn, der einfach anfing zu programmieren. Herausgekommen ist ein Spiel, welches seines Gleichen sucht. Unterstützt werden wir dabei vom Hessenberg-Grill! Mehr dazu bekommt ihr auf unserer Homepage.

Neu: Maulwurfs Blutgrätsche

Es gibt in Borchen nur eine Person, die bereits jedes Ehrenamt ausgeführt hat und dementsprechend zu allem was zu sagen hat: Unser Maulwurf! Zukünftig bekommt er im Einwurf ab und zu die Gelegenheit zu einer Blutgrätsche anzusetzen. Diese muss nicht immer weh tun, Spaß macht sie aber auf jeden Fall. Die erste Grätsche findet ihr in diesem Heft ab Seite 34. Beschwerden bitte direkt in der Altenaustraße einreichen ;-)

19252



Denny Pogode

Akustik- und Trockenbaumeister

19262



Beratung | Planung | Ausführung

- Wandsysteme
- Deckensysteme
- Bodensysteme
- Energetische Sanierung
- Brandschutzsysteme
- Schallschutzsysteme
- Raumakustiksysteme
- Türen

Denny Pogode | Rotdornweg 38 | 33178 Borchen Tel. +49 5251 2029206 | Fax +49 5251 5060063

info@atp-trockenbau.de | www.atp-trockenbau.de

KURZPÄSSE

Zuwachs im FanShop

Ab sofort haben wir viele neue Produkte für euch am Start. Schlüsselanhänger, Jubiläumstasse, Black-Caps oder Feuerkörbe - für jeden was dabei. Die Körbe könnt ihr per Mail oder direkt bei den Vorständen bestellen. Alles andere bekommt ihr wie gewohnt im Combi Fischer!



1926

Neuer Trainer für die Damen

Damentrainerin Sabba Schütte verlässt den SCB nach nur einem Jahr bereits wieder. Sie freut sich über anstehenden Nachwuchs. In relativ kurzer Zeit ist es uns gelungen, einen Nachfolger zu finden. Levent Yönek übernimmt das Landesliga-Team zur neuen Saison. Levent war zuletzt fünf Jahre beim Hövelhofer SV für die Damenmannschaft tätig und führte den HSV von der Kreis- in die Landesliga. Davor war der B-Lizenz-Inhaber auch im Herrenbereich bei mehreren Vereinen überkreislich tätig. Herzlich Willkommen am Hessenberg!

1926

FSJ beim SCB

Wir möchten an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen und Jessica Peters in ihrem FSJ beim SC Borchen begrüßen. Sie wird in der Kooperation mit den örtlichen Schulen eingesetzt, arbeitet daran, den Mädchenfußball in Borchen auszubauen und wird zusätzlich in die Vorbereitungen der 50-Jahr-Aktivitäten der Fußballjugend eingebunden.



AHLERS ÖLRECYCLING

Michael Ahlers Krummes Ohr 8 33178 Borchen

Telefon: 05251 370109 ahlers@ahlers-oelrecycling.de

www.ahlers-oelrecycling.de



Herzlich willkommen Jessica. Wir freuen uns auf dein Engagement und deine Ideen.

19262

Spende von der Volksbank Elsen-Wewer-Borchen

Erstmals seit der Gründung der Bank spielen alle drei Orte im Filialgebiet der Volksbank Elsen-Wewer-Borchen gemeinsam in der Bezirksliga.



Zu diesem erfreulichen Anlass wurden die Kapitäne der Teams in die Hauptfiliale eingeladen und bekamen jeweils einen Spendenscheck von 750 € überreicht! Vielen Dank an die Volksbank EWB für diese tolle Aktion!





Absage der Dorfmeisterschaft

Leider müssen wir die für November geplante Dorfmeisterschaft der Vereine absagen. Corona macht es uns unmöglich ein Hallenturnier auf die Beine zu stellen, an denen gleichermaßen SpielerInnen und ZuschauerInnen ihren Spaß haben. Die fantastische Atmosphäre der Dorfmeisterschaft aus den vergangenen Jahren ist uns noch gut in Erinnerung, leider werden wir darauf aber bis mindestens nächstes Jahr verzichten müssen. Schade!

19262

14 Jugendtrainer verabschiedet

Nach der Saison 19/20 musste sich die Jugendabteilung insgesamt von 14 Trainern und Trainerinnen verabschieden, die teilweise bereits viele Jahre im Amt waren. Für ihren Finsatz und ihr ehrenamtliches Engagement möchten wir uns ganz herzlich bei folgenden Trainern und Trainerinnen bedanken: Jan Uhe (B1), Alfred Linkenheil (B3), Fabian Hooge (C1), Sven Kniesburges (D1), Andy Leifeld (D2), Michael Henke (D2), Alexander Kaiser (E1), Jan-Felix Kremer (E2), Peter Jancker (E2), Waldemar Schmidt (G), Ronja Franke (U15), Milena Pasel (U15), Johanna Bürger (U15) und Larissa Neumann (U13).

Zwei Siege zum Saisonauftakt

Als Mitte März der Abpfiff des Meisterschaftsspiels aeaen den SCV Neuenbeken die knappe Niederlage späteren Landesliga-Aufsteiger besiegelte, ahnte wohl niemand, dass dieses Heimspiel das letzte Meisterschaftsspiel der Saison darstellen sollte. Bedingt durch die im Monat April rasant ansteigenden Corona-Zahlen mussten wir uns (wenn auch mit einem weinenden Auge) der vernünftigen und für alle verständlichen Entscheidung beugen, die Saison 2019/2020 vorzeitig abzubrechen und den aktuellen Tabellenstand

einzufrieren. Wie es weiter geht wusste damals niemand zu beurteilen, doch glücklicherweise konnten wir schon im Juni unter Einhaltung der Hygienevorschriften trainieren und so nach knapp drei Monaten Fußballpause unserem schönen und liebsten Hobby wieder nachgehen. Wenn auch stark eingeschränkt, versammelten wir uns zweimal wöchentlich, um "am Ball" zu bleiben und gemeinsam kicken zu können. Die Saison beendeten wir bedingt durch den Abbruch auf einem letztlich zufriedenstellenden sechsten Tabellenplatz. Auch wenn wir uns zu Beginn der Rückrunde vorgenommen hatten, bis zum Ende der Saison noch ein paar Plätze zu klettern, blicken wir insgesamt auf eine ordentliche Spielzeit mit vielen sportlichen Highlights zurück!

Nachdem der Juni und Juli also für freiwilliges Training genutzt werden konnte, starteten wir Ende Juli schließlich in die offizielle Vorbereitung auf die Spielzeit 2020/2021, die bedingt durch eine Vielzahl attraktiver Aufsteiger viel Spannung verspricht. Mit insgesamt 12 von 16 Mannschaften aus dem Kreis Paderborn/ Büren können wir uns auf zahlreiche Kreisduelle freuen. die den besonderen Reiz der Saison ausmachen. Neben dem SV Atteln haben wir da-



bei mit dem TSV Wewer ein weiteres großes Derby hinzugewonnen, auf das sich alle Beteiligten bereits jetzt sehr freuen.

Wie zu Beginn einer neuen Serie fast üblich, können wir auch in diesem Jahr den ein oder anderen Novizen in unseren Reihen begrüßen. Neben den drei A-Jugendlichen Simeon Zorn, Conrad Osterholz und Jonas Hatzig, die bereits in der "Rückrunde" der vergangenen Saison Bestandteil des Teams waren, sind Till Budde (von Dahl/Dörenhagen), Jan Bredemeier (von DJK Mastbruch), Pascal Hoischen (von TuS Altenbeken) und Marvin Paetz (von Germania Alpelern/Niedersachsen) neu zum Team gestoßen und verstärken den Kader sowohl qualitativ als auch in der Breite. Zudem ist mit Marvin Wirtz ein "alter Bekannter" wieder in unseren Reihen, der aus der Zweiten kommend in diesem Jahr wieder bei uns angreifen möchte. Allen Neuzugängen ein herzliches Willkommen auf dem Hessenberg. Euch allen eine erfolgreiche und vor allem verletzungsfreie Zeit!

Aufgabe der (jungen) Neuzugänge wird es sein, unsere durch die schmerzhaften Abgänge von Julian Ahlemeyer

Michael Fritsch

Ausführung sämtlicher Bodenbelagsarbeiten Teppichboden - Design-Beläge - Laminat - Zubehör

Fußbodengestaltung

Beratung - Verkauf - Ausführung

Schützenstraße 26 33178 Borchen Mobil: 0173/7212482 Tel.: 05251/399402 Fax: 05251/8752048

E-mail: fritsch-michael@gmx.de

(Stand-by), Tim Rüsing (Zweite), Jonas Wegener (SV Marienloh) und Raphael Winter (Stand-by) verlorene langjährige Bezirksliga-Erfahrung bestmöglich aufzufangen und in die Fußstapfen der "Etablierten" zu treten. Dass dies zwar ein durchaus ambitionierter, aber realistischer Weg ist, haben alle Jungs in der Vorbereitung bereits bewiesen.

Wie in einer langen Vorbereitung üblich, war diese geprägt durch Licht und Schatten in den Vorbereitungsspielen. Schon früh kam uns der insgesamt breite Kader zugute, hatten wir doch im Verlauf der gesamten Vorbereitung mit zahlreichen länger verletzten und auch kurzweilig angeschlagenen Spielern zu kämpfen. Dennoch konnte eine

Vielzahl an Testspielen bestritten werden. Nach einem deutlich gewonnen Auftakt gegen den SV BW Etteln (6:0), mussten unsere Junas drei sieglose Testspiele verkraften. Nach Schlappen gegen den letztjährigen Liga-Gegner Post Detmold (0:4) und den Landesligisten SuS Westenholz (1:4), kam man beim ambitionierten A-Ligisten SV Brenken nicht über ein 2:2 Remis hinaus. Danach zeigte die Formkurve aber deutlich nach oben und Siege gegen den A-Ligisten TuS Egge Schwaney (11:0), SV Marienloh (2:1) und gegen den starken Landesligisten SC Verl II (5:2) konnten errungen werden. Aufgrund einer kurzfristigen Testspiel-Absage des SV 21 Büren sah man sich auch unserer zweiten Mannschaft gegenüber. In intensiven 90 Minuten sprang

1. HERREN

am Ende ein 2:1 Sieg heraus.

Dieser galt als Generalprobe für das bisherige Highlight der Saison. In der ersten Pokalrunde trafen wir auf keinen geringeren als den frischgebackenen Landesliga-Aufsteiger SCV Neuenbeken. Wie es der Zufall wollte, sollte die neue Saison also starten wie die alte aufgehört hat. Auch im Spiel gegen den SCV konnte die Mannschaft die gute Form wahren und agierte über 90 Minuten ebenbürtig gegen den favorisierten Landesligisten. Leider stand nach unermüdlichem Kampf und Einsatz am Ende eine 2:1 Niederlage auf dem Papier. Dennoch gibt das Spiel Auftrieb für die kommende Spielzeit, die am ersten Spieltag bereits das erste Highlight bereithielt. Liga-Neuling und Favorit auf den Aufstieg RW Mastholte kam auf den Hessenberg und wurde mit einem satten 5:0 wieder nach Hause geschickt. In einer umkämpften ersten Hälfte traf Thomas Müller per Elfmeter zum 1:0. In der zweiten Halbzeit wurde es dann zu einer klaren Angelegenheit. Luca Cazuca glänzte dabei mit einem Tor und drei Vorlagen. Die weiteren Treffer erzielten Rost-

and "Rossi" Kemadjou und Joker Stefan Wübbeke (2x).

Ihre starke Form konnte die Mannschaft auch im zweiten Saisonspiel durch ein 1:3 Auswärtssieg in Elsen bestätigen.



Fenster & Türen sind unsere Leidenschaft



Meschede Fensterbau GmbH Rudolf-Diesel-Str. 39 33178 Borchen Telefon: 0 52 51/39 11 08 info@meschede-fensterbau.de

www.meschede-fensterbau.de

Eigene Fertigung von:
- Kunststoff-Fenstern

- Kunststoff-Fenstern
 Aluminium-Haustüren
- Aluminium-Hausturei - Rollläden
- Wintergärten

 Wieder mal zeigten sich Rossi (2x) und Stefan treffsicher und schossen die Borchener zum ie Sieg. So kann es gerne weitern gehen!



VIER LEISTUNGSTRÄGER GEHEN

Wegener, Winter, Ahlemeyer und Rüsing gehen

Im vorhergehenden Text ist bereits kurz angeklungen, dass uns vier langjährige Spieler verlassen haben. Am ersten Spieltag wurden die Jungs offiziell verabschiedet, aber auch an dieser Stelle möchten wir die vier noch einmal würdigen.

Jonas Wegener kam 2007 aus der eigenen Jugend. Im Landesliga-Aufstiegsjahr war er bereits eine wichtige Alternative im Team. Ihn zieht es überraschend zum SV Marienloh. Viele Borchener werden den Wechsel zum einstigen Erzrivalen nicht unbedingt beklatschen. Wir wünschen Jonas aber dennoch alles Gute für seinen weiteren Wea! Du bist jederzeit wieder herzlich willkommen beim SCB. In der ewigen Rangliste des SCB steht er übrigens auf Platz 23!

Raphael Winter kam 2006 aus der Jugend und war die allermeiste Zeit Leistungsträger in der ersten Mannschaft. In einem "Hausbaujahr" schoss er nebenbei noch die Amateure mit 24 Toren zum Aufstieg in die Kreisliga A. Nun möchte er sich mehr auf seine Familie konzentrieren. Raphael been-



det seine aktive Karriere auf Platz zehn der ewigen Rangliste.

Julian Ahlemeyer kam 2012 aus Husen und fügte sich gleich als Leistungsträger auf der linken Seite in unser Team ein. Seitdem hielt er über Jahre die Knochen für den SCB hin und möchte jetzt endlich kürzer treten. Ob ihm das gelingt wird man sehen. Auf das Mannschaftsfoto der Dritten hat er sich jedenfalls schon heimlich geschummelt ;-) Platz sechs in der ewigen internen Rangliste!

Tim Rüsing kam 2008 aus der Jugend und machte mit dem Start in der Zweiten eine typische SCB-Karriere. Nach ein paar Lehrjahren stieg er in die erste Mannschaft auf und war dort lange Zeit Kapitän und

Wortführer. Nach einem Achillessehnenriss im letzten Jahr will auch er jetzt kürzer treten und bei den Amateuren kicken. Zudem bleibt er der Ersten als Obmann erhalten. Diesen Job hatte er in der letzten Saison bereits erfolgreich gestartet. Platz vier in der ewigen Rangliste!

Mit den Vieren geht viel Identität verloren. Alle trugen sie die Kapitänsbinde beim SCB. Ihre Rollen im Team müssen nun andere einnehmen und Verantwortung übernehmen. Schon in der letzten Saison wurde begonnen, dass Team zu verjüngen und auch in dieser Spielzeit stoßen wieder drei A-Jugendliche und einige junge Externe zum Kader.

PS: Auf dem Foto fehlt Raphael Winter.

Zweite Landesligasaison mit spannenden Aufgaben

Die Saison 2019/2020 wird unserer ersten Damenmannschaft wohl noch lange in Erinnerung bleiben. Zum einen, da nach langiährigem Verweilen in der Westfalenliga unter Trainer Ralf Lübbert plötzlich sowohl eine neue Liga als auch ein neues Trainergespann auf die Mannschaft warteten. Zum anderen, weil die Landesligasaison Anfang März nach dem Rückrundenspiel gegen TuS Sennelager plötzlich durch die Coroabgebrochen na-Pandemie wurde. Zu diesem Zeitpunkt standen unsere Damen auf dem zweiten Tabellenplatz und hätten sicherlich noch eine tragende Rolle im Kampf um die Meisterschaft gespielt. Die wochenlange Zwangspause ohne jegliches Wissen über die Fortführung der Saison ließ unsere Mädels iedoch kreativ werden. Um sich fit zu halten, wurde beispielsweise ein kleiner Wettbewerb in Form einer Lauftabelle eingeführt, in die sich die Spielerinnen mit ihren absolvierten Kilometern eintragen konnten. Weiterhin wurden per Videochat gemeinsame Kraftübungen absolviert. Schließlich wurde vom Verband der Saisonabbruch beschlossen, wodurch unseren Damen aufarund der erreichten Herbstmeisterschaft der Wiederaufstieg in die Westfalenliga möglich geworden wäre. In einer Videokonferenz tauschte sich die Mannschaft über einen möglichen Aufstieg aus und kam schnell und einstimmia zu dem Schluss. auch in der kommenden Saison in der Landesliga spielen zu wollen. Neben unseren Mädels verzichteten auch Phönix Höxter und Ottbergen-Bruchhausen auf ihr Aufstiegsrecht.

Als Mitte Juni wieder normales Fußballtraining möglich war, traf man sich zum wöchent-

lichen "Kick" auf dem Hessenberg. Neben dem sportlichen Ausgleich wurden vor allem der regelmäßige Austausch und das Zusammensein mit dem Team in der fußballfreien Corona-Zeit schmerzlich vermisst. In dieser Zeit erfuhren unsere Mädels, dass Trainerin Sabrina "Sabba" Schütte ihren ersten Nachwuchs erwartet und somit für die kommende Saison als Trainerin nicht mehr zur Verfügung stehen wird. Die Mannschaft bedankt sich bei Sabba für ihren Finsatz und wünscht ihr und ihrer Familie alles Gute für die Zukunft. Als neuer Trainer wurde Levent Yönek bearüßt, der bereits die Damenmannschaft des Hövelhofer SV von der Kreisliga in die Landesliga führte und sich nach zweiiähriger Abstinenz aus dem Trainergeschäft auf eine neue Herausforderung freut.

So begann Ende Juli unter Levent die Vorbereitung auf die neue Landesligasaison.



Wieseler Gebäudetechnik GmbH Hauptstraße 5

33178 Borchen

Telefon: 05251 137380

www.wieseler.de

1. DAMEN

Dreimal die Woche hieß es: laufen. sprinten, passen, schießen und schwitzen bei sommerlichen Temperaturen. Glücklicherweise wurden die meisten Laufübungen nicht an den Fischteichen, sondern auf dem Platz vorgenommen. Komplettiert wurde das intensive Training durch Kraftübungen, welche bei der ein oder anderen Spielerin Muskelkater verursachten. Das erste Testspiel konnte die Mannschaft gegen den Bezirksligisten TuRa Elsen mit 8:0 für sich entscheiden. Zudem wurde während der Vorbereitung der Kreispokal aus der Saison 19/20 zu Ende gespielt. Im Halbfinale konnten sich die Damen gegen Grün-Weiß Paderborn noch klar durchsetzen, im darauffolgenden Finale musste sich die Mannschaft jedoch knapp mit 1:0 gegen den Delbrücker SC geschlagen geben.

Nach dieser Niederlage sind die Mädels für den Landesligastart auf Wiedergutmachung aus. Trainer Levent peilt mit der Mannschaft einen Platz unter den Top 3 an. Zur Saison 20/21 begrüßen die Damen das Borchener Urgestein Larissa "Larry" Neumann zurück im Team, die nach langer Verletzungspause wieder für den SCB auf Torejagd geht. Komplettiert wird der Kader durch den Neuzugang Karoline Böhner von der U17 des VfL Lich-

tenau. Demgegenüber hat die Mannschaft keine Abgänge zu beklagen. Für den Saisonstart sieht sich die Mannschaft gut gewappnet, da die Trainingsbeteiligung durchweg hoch war und bis zum ersten Spiel noch am Feinschliff gearbeitet werden kann. Das erste Meisterschaftsspiel findet am 20. September gegen den SV Thülen auf dem Hessenberg statt. Die Mannschaft freut sich riesig, dass es endlich wieder los geht und möchte in der kommenden Saison an die guten Leistungen des Vorjahres anknüpfen.



Bezirksliga – wir kommen!

Nachdem die letzte Saison in der Kreisliga A aufgrund der Corona-Pandemie frühzeitig abgebrochen wurde, rechnete man bei den Amateuren mit einem erneuten Abstieg in die Kreisliga B. Teile der Mannschaft waren nicht gerade erleichtert, als die Nachricht über den Verbleib in der Kreisliga A für die Saison 2020/2021 die Runde machte. hatte man sich doch letztes Jahr die ein oder andere Packung abholen müssen (was noch sehr beschönigend ausgedrückt ist). Man stand also nicht ohne Grund auf dem letzten Tabellenplatz.

Aber die gelungene Vorbereitung macht Hoffnung. 4 Siege

aus 4 (vielleicht auch 5... oder 6 bis 7) Spielen, ein vor Selbstbewusstsein strotzender Trainingsweltmeister Maximilian (Maki) Meyer sowie eine ganz starke Vorstellung gegen die erste Mannschaft sorgen für eine gute Stimmung bei den Amateuren, Kurze Randnotiz: Die knappe Niederlage gegen unsere Erste sorgte übrigens dafür, dass die Amateure auch wieder offiziell zur Zweiten wurden. Treue Fans wissen. dass seit dem Spektakel beim Altenau-Pokal eine neue Hierarchie galt. Jetzt aber ist die Erste wieder die Erste und konnte mit dem Amateure-Spirit auch mal eben Mastholte mit 5:0 nach Hause schicken – gern geschehen.

Mittlerweile sind der Optimismus und der Glaube an den Klassenerhalt wieder bei allen Amateuren eingekehrt. Das liegt nicht nur an den talentierten Neuzugängen, einem aufspielenden Pippo Perria oder dem zweiten Trainingsweltmeister Wegi sondern auch an dem gemeinsamen Traum von einer Mannschaftsfahrt, finanziert durch die stets falschen Finwürfe von Dennis August Bormann, die seit neuestem Teil des Strafenkatalogs sind. Nur schade, dass der ehemalige Verteidiger der Saison nun durch Domi Leichtfuß Bürger ernst zu nehmende Konkurrenz auf seiner Position bekommt, wodurch die Anzahl an falschen Finwürfen zu sinken droht. Um diesem Stimmungskiller entaeaen zu wirken, hat Kapitän Steffen Mehring die Duschpflicht



nach jedem Spiel ausgerufen – sowas schweißt schließlich zusammen.

Der Rückblick auf die letzten Wochen macht deutlich, wie sehr uns das Fußballspielen gefehlt hat. Das fängt beim 4 gegen 2 mit lustigen Runden an, geht weiter mit mal ernsten, und mal weniger ernsten Trainingsspielen und endet mit dem gemeinsamen Kaltgetränk nach der Dusche. Natürlich sind wir uns um die Sonderstellung des Fußballs in der aktuellen Situation bewusst, immerhin sind wir im anderen Kontext immer noch mit Maske und auf Abstand unterweas. Dementsprechend wichtig ist es, diese Regelungen auch am Hessenberg weiter zu befolgen, damit zumindest der Amateur-Fußball ein kleines bisschen Normalität bringen kann.

Nun zum ersten Spieltag der SV Sande zu Gast in Borchen bei den Amateuren. Das Ziel war klar: ein Auftaktsieg gegen einen ebenbürtigen Gegner muss her. Auch wenn Innenverteidiger Tim Rüsing SEHR spontan an die Profis abgegeben werden musste. standen wir hinten mit Unterstützung von Simeon Zorn zunächst souverän. Flügelflitzer Rennkamp stellte sich früh in den Dienst der Mannschaft. ließ sich verletzt auswechseln und gab Coach Alex Müller so die Möglichkeit, taktisch etwas zu verändern (kurz gesagt: mehr Tempo). Jonas Hatzig kam ins Spiel und sollte später zum Matchwinner werden. Nach zwischenzeitlichem Ausgleich durch Finn Haji Waltemate konnte Jonas das Spiel nach erneutem Rückstand zum 3:2 Heimsieg drehen. Dass wir zwischenzeitlich gut und gerne 1:5 zurückliegen

hätten müssen, sei an dieser Stelle geschenkt.

Abschließend ein paar Floskeln: "Mit so einem Auftaktsieg sollte man jetzt natürlich befreit aufspielen können." "Die nächsten Spiele werden besonders entscheidend für den Verlauf der Saison sein." Und so weiter... Nur Pessimisten haben erwähnt, dass die letzte Spielzeit ja auch mit einem Sieg gestartet wurde.

Ganz Unrecht hatten diese aber leider nicht, denn die nächsten zwei Spiele holten uns schnell auf den Boden der Tatsache zurück. Nachdem wir das zweite Heimspiel gegen Kastrioti Stukenbrock noch knapp mit 1:2 verloren haben, ging das Derby gegen Dahl/Dörenhagen mit 4:1 deutlich verloren. Ein Zuckerschlecken wird die Kreisliga A also auch in dieser Saison nicht.



Jagiella ist zurück – Erstes Testspiel geht dennoch verloren

Der neue Kreisligist sieht mit viel Vorfreude und Motivation der neuen Saison 2020/2021 entgegen. Durch den etwas verspäteten Rückzug aus der Bezirksliga müssen die Mädels leider als Borchen III in der Kreisliga antreten. Für alle Borchener, bleibt ihr aber natürlich der SCB II. Durch die längere Krankheit von Coach und Obmann Matthias Kluthe musste in der Corona-Pause auch ein neuer Trainer gefunden werden. Nach ein paar Telefonaten war Geschäftsführer Sport Martin Schreckenberg klar, dass kein Weg an Ex-Coach Volker Jagiella vorbeiführt. Dieser hatte seine langjährige Trainerkarriere vor zwei Jahren eigentlich beendet. Umso glücklicher sind alle Beteiligten, dass sich Volker bereiterklärt hat, nochmal einzuspringen. Zumindest so lange bis Matti wieder auf dem Damm ist. Danke dafür, Volker!

Nachdem in der letzten Saison vor allem die personelle Situation im Kader schwierig war, freut man sich nun über die Unterstützung von den Neuzugängen aus der U17. Mit dem bisherigen Trainingsauftakt sind die Spielerinnen und Trainer sehr zufrieden. Besonders die Trainingsbeteiligung ist in diesem Jahr erfreulich. Von Mal zu Mal werden spielerische Verbesserungen festgestellt und versucht weiter auszubauen, sodass zeitnah ein flüssiger Spielablauf stattfinden kann und mit einem guten Gefühl in das erste Saisonspiel gegen die SG Tudorf/ Alfen gestartet werden kann.

Das erste Testspiel in der Vorbereitungsphase wurde gegen die Damen des SV 03 Geseke durchgeführt. Durch den bunt gemischten und



GUT BERATEN - STEUERN SPAREN!



KAMP, KAMP & STERN

STEUERBERATER & LANDWIRTSCHAFTLICHE BUCHSTELLE



05251 137130



KANZLEI@STEUERBERATER-KAMP-KAMP.DE

zur letzten Saison sehr veränderten Kader, sollte eine erste Möglichkeit zum Einspielen gegeben werden. Das Auftaktspiel verlief ausgeglichen, stark und fair. Leider fehlten den Borchener Damen die Torchancen, um das Spiel für sich zu entscheiden. Bis zur 40. Minute blieben beide Seiten torlos. Dies änderte sich jedoch als Jana Wibberg das erste Tor für den SV erzielte. Der Stand zur Halbzeit war dementsprechend 1:0. In der zweiten Hälfte krachte es gleich noch zwei Mal im Tor der Borchener Damen, Saskia Grund erzielte in der 55. Mi-

nute das 2:0 und das 3:0 ließ sich in der letzten Minute leider auch nicht mehr vermeiden. Schlussendlich verlor die zweite Damenmannschaft ihr erstes Testspiel. Was natürlich nicht heißt, dass jetzt der Kopf in den Sand gesteckt wird. Ganz im Gegenteil! Die Spielerinnen sind durch die erste Niederlage umso motivierter die folgenden Spiele für sich zu entscheiden.

Das zweite Testspiel gegen den TuS Medebach verlief da schon deutlich besser und endete mit 2:2 unentschieden. Nachdem die Gegner

zweimal in Führung gehen konnten, trafen Madlen Voss und Stefanie Kass für die Borchenerinnen zum jeweiligen Ausaleich.

Die Mädels starten am 27. September als letztes Seniorenteam in die neue Saison. Zum Auftakt geht es dann gleich wieder auswärts gegen die SG Tudorf/Alfen. Das erste Heimspiel findet dann am 4. Oktober gegen Pivitsheide statt.

Drei Spiele in sieben Tagen zum Start - 3 Punkte

Der SC Borchen III startete mannstark in die Vorbereitung. Bei grundsätzlich guter Trainingsbeteiligung in ungeahnter Weise an drei Tagen in der Woche für die Mission Kreisliga B gearbeitet. Denn nachdem bekannterweise eine weltweite Pandemie die Sportwelt im Frühjahr 2020 größtenteils stillgelegt hatte, will die Mannschaft in der neuen Ausgabe der Saison das rettende Ufer durch eigene Leistung auf sportliche Art und Weise erreichen.

Vor allem ist die Mannschaft nach der langen Zwangspause froh, wieder auf dem Platz stehen zu können. Sinnvolle Schutzmaßnahmen wie das Tragen eines Mundschutzes bei der Mannschaftsaufstellung oder das Aufteilen der Mannschaft auf zwei Kabinen nehmen wir alle dafür natürlich nur zu gerne in Kauf. Dass die dritte Mannschaft spielerisch in der B-Liga richtig aufgehoben ist, steht außer Frage. Und doch gingen im Vorjahr viele Spiele knapp und unglücklich verloren, weil man zu oft das eigene Spiel erst nach Rückstand aufzufahren vermochte

Wie Coach Meise in einem fiktiven Interview angab, fehlte vor allem die gewohnte Leichtigkeit. Und für diese bräuchte es vor allem Erfolge in Form von Punkten und Siegen. Gelegenheit dafür bot passenderweise das schwierige Auftaktprogramm mit drei Spielen in sieben Tagen. Die Gegner hießen SV Sudhagen II, Türk-Gücü Paderborn PB und FC Dahl/ Dörenhagen II.

Bei spätsommerlichen Temperaturen gingen jedoch entgegen der guten Vorsätze die ersten beiden Spiele verloren. Unglücklich 0:1 gegen Sudhagen, sowie verdient aber



Fleischerei & Partyservice

Paderborner Str. 60 • 33178 Borchen Tel.: 05251/1806854

www.partyservice-borchen.de



leider zu hoch mit 0:4, im ersten Heimspiel der Saison, gegen den Türk-Gücü Paderborn PB. Neben Schatten gab Coach Meise jedoch auch an, viel Licht gesehen zu haben. Eine deutliche Leistungssteigerung präsentierte die Dritte

dann im zweiten Heimspiel gegen den FC Dahl/Dörenhagen II. Auch wenn hier schon die Beine bei dem ein oder anderen etwas schwerer waren, konnte das Derby überzeugend und verdient mit 1:0 gewonnen werden. Endlich

vertraute die Mannschaft auf ihre eigenen Stärken und zog mal von Beginn an das eigene Spiel auf.

Jetzt heißt es Kraft tanken für das vierte Spiel am 20. September beim SV Atteln II.



Hohe Trainingsbeteiligung und Fußballgolf

Gerade eben noch (rechtzeitig!!) mit der Ü40 das letzte Kreishallenmeisterschafts-Turnier gewonnen und voller Vorfreude in das neue Fußballiahr (mit einem Mehr an Spielen und dem Viertelfinale im Kreispokal Ü32) gestartet, ist ein paar Tage später plötzlich alles anders. Keine Sportmit Körperkontakt, arten möglichst auf Treffen mit Personen außerhalb des eigenen Hausstandes verzichten und alle Fragen sich: "Wann und wie geht es weiter?" Antwort: "Erst mal gar nicht!" Kein Training, keine Spiele und was im Fall der Alten Herren vielleicht noch wichtiger ist, auch keine Aktivitäten "neben dem Platz". Auch die geplante Vatertags-Tour musste logischerweise abgesagt werden. Und wieder stand die Frage im Raum: "Wann und wie geht es weiter?"

Nach endlos scheinenden Wochen - am Ende waren es fast 3 Monate - war es im Juni dann endlich wieder soweit. Unter Beachtung der Hygienevorschriften (ganz herzlicher Dank gilt hier Uwe Jänsch, der alles altersgerecht und benutzerfreundlich vorbereitet hat) konnten wir endlich wieder auf dem Platz loslegen. Und wenn man dem Ganzen etwas Positives abgewinnen möchte, so könne wir uns seitdem nicht über

eine mangelnde Trainingsbeteiligung beschweren. Anscheinend stimmt es doch, dass man Dinge die man für selbstverständlich hält - wie das allwöchentliche Training erst vermisst und zu schätzen weiß, wenn sie dann plötzlich nicht mehr da sind. (oder es liegt am vielen Homeoffice :-))

Mittlerweile wurde auch das erste Freundschaftsspiel bestritten und mit 2:0 gegen die TuS Egge Schwaney gewonnen. Auch der ausgesetzte Kreispokal der Ü32 wurde wieder aufgenommen. Da der Gegner im Viertelfinale (VfB Salzkotten) kurzfristig abgesagt hatte, steht die Ü32 nun im Halbfinale

Ersatz wurde in diesem Fall aber schnell gefunden und so traf man sich am Samstag um noch ein wenig an der im Spiel gegen Schwaney festgestellten "noch ausbaufähigen" Präzision zu arbeiten. Hierzu fuhr man zusammen nach Westenholz um diese bei einer Runde Fußballgolf unter Einbeziehung besten Zielwassers zu trainieren.





Aus unserem "Borchen Fan-Shop"

Taschen, Tassen, Brettchen und mehr

Birgit Gockel

Wegelange 6 - 33178 Nordborchen

Tel.: (05251) 398513

E-Mail: lotto-gockel@t-online.de





MANNSCHAFT DER SAISON

Die SCB-Mannschaft der Saison 2019/2020



BANK



Vollbracht (D1)



Böttcher (H1)



Lappe (H1)



Wirtz (H2)



Nolte (D1)



Wübbeke (H1)

Spieler der Saison ist Luca Cazacu mit 32.450 Punkten. Auf Platz zwei und drei folgen Jonas Koy (29.550) und Merle Liedmeier (27.933). Glückwunsch zu einer starken Saison! Auf eine spannende und hoffentlich unterbrechungsfreie Saison 2020/2021!

Berechnungsgrundlage ist übrigens die Interne Rangliste des SCB. Die Interne Rangliste ist wiederum Basis für den neuen Hessenberg Manager. Schaut doch mal rein.



A-Jugend peilt die ersten drei Plätze an

Nach der Corona-Zwangspause konnten wir Ende Juli endlich wieder dem schönsten Sport der Welt nachgehen. Nun gilt es wieder, die neuen Spieler aus der B-Jugend kennen zu lernen und in den vorhandenen Kader zu integrieren.

Die Vorbereitung verlief in diesem Jahr durchweg positiv. Die Trainingsbeteiligung war sehr zufriedenstellend und die Jungs haben gut mitgezogen. In den drei Testspielen konnten zwei Unentschieden erzielt werden. Im ersten Test gegen den Bezirksligisten aus Schwaney wurde ein achtbares 1:1 erzielt. Im zweiten Spiel gegen die SG aus Erwitte musste man sich nach einer guten ersten Hälfte und ei-



nem 1:2 Rückstand mit einem 2:2 begnügen. Das letzte Vorbereitungsspiel ging knapp mit 1:2 gegen SG Lichtenau/ Kleinenberg verloren.

In der neuen Saison spielt die A-Jugend in der Staffel 1 und somit um den Kreismeistertitel. Aufgrund von Corona wird diesmal nicht mit Herbst- und Frühjahrsrunde gespielt, sondern es wird mit 14 Mannschaften eine komplette Runde mit Hin- und Rückspiel bis ins Frühjahr 2021 gespielt. Das Saisonziel muss ganz klar ein Platz unter den ersten drei Mannschaften sein und wenn alle an einem Strang ziehen ist vielleicht auch mehr möglich. Das erste Saisonspiel verlief bereits sehr positiv. Mit einem 2:0 konnte sich die Mannschaft gegen den Hövelhofer SV durchsetzen.



- Energieeffizienzexperte für die Förderprogramme des Bundes, KFW und BAFA
- Gebäudeenergieberatung
- Ausschreibung, Vergabe und Bauleitung
- Energieausweise für Wohngebäude
- Bauanträge, Statik und TGA Planung auf Anfrage
- Sachverständigen Gutachten

Kontakt: K

Klaus Rörig Goldregenweg 7 33178 Borchen https://roerig-klaus.dgusv.de/ email: sv-klaus-roerig@web.de

Tel.: 05251/3909497

Zwei Siege zum Auftakt für die B1 und B2

Die B-Jugend der JSG Tudorf startet mit insgesamt 34 Spielern in die neue Saison. Während die B1 in der Staffel 1 spielt, tritt die B2 als 9er Mannschaft in der Staffel 2 an. Leistungsmäßig ist der Kader der B-Jugend breit aufgestellt, sodass das siebenköpfige Trainerteam aus Tudorf, Alfen und Borchen darauf hofft, ein Wort im Kampf um die Meisterschaft mitreden zu können. Beide Mannschaften sind bereits vielversprechend in die neue Saison gestartet. Die B1 holte sich durch einen 0:3 Auswärtssieg die ersten drei Punkte und auch die B2 gewann das erste Saisonspiel sehr überzeugend mit 1:12 gegen die JSG Neuenbeken. Das lässt auf eine positive und erfolgreiche Saison hoffen!

Fenster
Haustüren
Rollladen
Terrassenüberdachungen
Glasschiebe-Tür Anlagen
Sonnenschutz
Insektenschutz





Mobil: 0171 - 775 90 02

Josef Striewe Remmert 8 33178 Borchen Tel.: 05251 - 417 86 63 Fax: 05251 - 417 86 83

info@fenster-paderborn.de www.fenster-paderborn.de



C-Jugend startet siegreich in die Bezirksliga!

Mit Spannung und Vorfreude hat die C-Jugend dem ersten Saisonspieltag in der Bezirksliga entgegengefiebert. Dabei gelang der Mannschaft ein Auftakt nach Maß, denn gegen den Nachbarn vom SV Heide konnte direkt ein 2:0-Sieg gefeiert werden! Die nächsten Gegner heißen dann unter anderem SC Verl, SV Lippstadt und SC Wiedenbrück.

Auf die Bezirksliga hat sich die C-Jugend in den letzten Wochen gut vorbereitet. Aufgrund der Corona-Situation waren viele Jungs nicht im Urlaub und so konnten wir in den Sommerferien einmal pro Woche mit guter Beteiligung trainieren. Nach den Sommer-



ferien haben wir dann wieder zweimal pro Woche trainiert und zusätzlich Freundschaftsspiele gegen Mannschaften aus der kommenden Kreisliga Meisterrunde absolviert. Nach rund sechs Monaten Spielpause erreichten wir zum Auftakt gegen die TuRa aus Elsen ein 1:1 Unentschieden. Dann wurden die Ergebnisse von Spiel zu Spiel besser und die darauffolgenden Testspiele gegen Büren, Salzkotten und Bad Lippspringe konnten allesamt gewonnen werden.

Um in der Bezirksliga bestehen zu können, werden wir uns noch weiter verbessern müssen. Der Kader ist mit dem nachrückenden 2007er Jahrgang qualitativ gut verstärkt worden, sodass wir alles daransetzen wollen, die Saison mindestens mit Platz acht in der mit 12 Mannschaften belegten Bezirksliga Staffel 3 abschließen zu können. Dies ist der erste Platz, der zum Klassenerhalt reichen würde.



Im Kreispokal spielen wir in der ersten Runde am 15. September gegen die JSG Westenholz, Wir hoffen, dass der Spielbetrieb trotz der angespannten Corona-Situation regelmäßig und regulär durchgeführt werden kann, damit wir das Abenteuer Bezirksliga vom ersten bis zum letzten Spieltag vollständig erleben und genießen können. Trainiert wird die C-Jugend von Stefan Schreckenberg, Andreas Burdick und Andreas Volkhausen.

Mit jungen Trainern ins Glück: D-Jugend startet neu durch

Die beiden D-Jugenden starten mit einem neu gemischten Trainerteam in die nächste Serie. Nach einem letzten Training der ehemaligen Trainer wurde mit einem gemeinsamen Eisgenuss auf die schöne Zeit zurückgeblickt und das Team um Thorben Scholz, Conrad von Rüden, Thomas Müller, Jan-Felix Kremer, Pascal Schlesinger und Björn Michaelis vorgestellt. Die nun ehemaligen Trainer Sven Kniesburges, Andy Leifeld und Michael Henke glänzten mit einem reibungslosen Übergang und standen den neuen jungen Verantwortlichen mit Rat und Tat zur Seite.

In der Vorbereitung wurde bereits stark trainiert und die jungen Talente sind bereit für die kommenden Aufgaben. Auch in den ersten Testspielen gegen Mannschaften aus den oberen Kreisligen konnten die Jungs schon an die

Leistungen dem aus Training anknüpfen. Nach einer knappen 1:0-Niederlage im ersten Freundschaftsspiel gegen die JSG Ahden konnte die D1 die darauffolgenden Spiele gegen Heide (6:1) und Grün-Weiß (7:0)souverän aewinnen. Die

D2 musste sich im Testspiel gegen die JSG Holtheim/Sauertal beweisen und konnte ohne Probleme mit 1:6 gewinnen. Von Beginn an wurde in der Vorbereitung besonders auf die Motivation, Zielstrebigkeit und das Auftreten im Mannschaftsverbund geachtet. Nun gilt es die guten spielerischen Anlangen zu





einem strukturierten Fußball zu entwickeln. Außerdem legt das junge Trainerteam großen Wert auf eine hohe Durchlässigkeit zwischen D1 und D2.

Zum Saisonauftakt in der Staffel 1 gegen die JSG Anreppen verspielte die D1 eine Zwei-Tore-Führung und kam nicht über ein 2:2 Unentschieden hinaus. Besser machte es die D2 in der Staffel 4, die den SV Upsprunge II mit 14:0 nach Hause schickte. In der ersten Runde des Kreispokals trifft die D1 am 15. September auf die JSG Lippling.



Goldschmiedemeister • Schmucksteinfasser

Tel. 0 52 51 - 1 42 97 14

Neu formiertes Trainerteam für die E1 & E2

Die F1 und F2 starten mit einem Trainerneuen team in die Saison 2020/2021. Fs besteht jetzt aus Dietmar Altmiks, Guido Hansjürgen, Joio Kenf, Marvin Kleine, Henrik Funke und Carina Altmiks

Während sich die Männer super mit Fußball auskennen, ist Carina die Trainerin für Koordination und Mobilisation. Dieses Training kommt zwar nicht bei allen gut an, wird aber in Zukunft vielen Verletzungen vorbeugen und zur besseren Beweglichkeit führen.

Unser



SONNENSTUDIO SUN WORLD **DETMOLDER STR, PADERBORN** (DIREKT NEBEN MCDONALDS)

30 **Kahinen!**

ERGOLINE 600 20 Min. 5€

des Lockdowns etwas geschrumpft, sodass wir mit 27 Kindern in die Hinserie starten. Nach der Corona-Pause startete die F1 mit einem Freundschaftsspiel gegen Hövelhof. Alle Jungs waren hochmotiviert und konzentriert und konnten so mit 5:0 gewinnen. Der zweite Test gegen Schloß Holte fiel dann schon etwas enger aus, konnte aber mit 6:5 gewonnen Kader ist während werden Leider ließ dort die

Konzentration nach und die Mannschaft hätte fast eine 6:1 Führung verspielt.

Die F2 musste sich beim ersten Testspiel gegen ein starkes Team aus Dahl/Dörenhagen 5:0 geschlagen geben. Das zweite Spiel gegen Benhausen/Neuenbeken wurde dann aber 8:2 gewonnen. So sind alle Spieler und Spielerinnen hochmotiviert in die neue Saison gestartet.



Die F1 musste sich allerdings am ersten Spieltag der Staffel 1 mit 1:4 gegen den SF BW Paderborn geschlagen geben. Die E2 konnte hingegen mit einem 2:2 gegen SV Upsprunge II den ersten Saisonpunkt in der Staffel 9 holen.

E3 startet torreich in die neue Spielzeit

Gemeinsam mit ihren Trainern Markus Fuge und Thomas Rüsing sind die Jungs und Mädels gespannt auf ihre erste Saison in der E-Jugend. Mit Trainingsbeteiligung hoher und fünf neuen Kindern sind wir gut in die Vorbereitung gestartet. In einem Testspiel gegen DJK Mastbruch haben wir uns trotz eines Rückstandes von 5:1 noch ein beachtliches 5:5 Unentschieden erkämpft. An diese gute Leistung, sowohl fußballerisch als auch mental, wollen und werden wir weiter aufbauen. Auch das erste Saisonspiel in der Staffel 12 gegen die JSG Schöning endete kurioserweise mit 5:5 unentschieden. Tore schießen können

wir also schon, jetzt müssen wir nur noch hinten weniger Gegentore zulassen. Aber das oberste Motto heißt natürlich auch in dieser Saison wieder: Spaß, Spaß, Spaß!



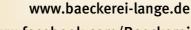
Mit Markus Gollnick konnte zusätzlich ein erfahrener Trainer für die E3 gewonnen werden. Somit können die 23 Kicker jetzt noch individueller trainiert und betreut werden.



Sperenberger Straße 1
33178 Borchen

Tel.: 05251-3909896 (im Combi Markt Fischer)

Bahnhofstraße 1 33178 Borchen Tel.: 05251-6889646 (am Lidl Markt)



www.facebook.com/BaeckereiLange.de



Qualität, die man schmeckt!

F1 feilt an der Technik

Wir von der F1 sind dieses Jahr in die stärkste Gruppe eingeteilt worden. Das wird eine Herausforderung für die Jungs und uns Trainer. Wir sind mit zehn Spielern, die alle Jahrgang 2012 sind, gut aufgestellt. Die Jungs ziehen im Training gut mit und werden von ihren Eltern vorbildlich unterstützt. Wir vom Trainerteam haben uns für das Training einiges einfallen lassen

F2 voller Spielfreude

Vor dem Start in die neue Saison hatten wir einen Abgang und einen Neuzugang zu verzeichnen. Während Lias Leppin in die eigene E-Jugend wechselte, verstärkt Odin Dreier ab sofort unser Team!

Am 14. August haben wir dann nach langer Pause endlich wieder mit dem Training begonnen. Im Anschluss an die Einheit wurde unter EinNach der langen Zwangspause sind die Kinder und auch wir als Trainer mit großer Vorfreude am 5. September gegen DJK SSG Paderborn in die Saison gestartet. Weiter geht es mit Spielen gegen FC Dahl/Dörenhagen, BV Bad Lippspringe II, TuS Altenbeken und SF BW Paderborn II.

Unsere Trainingseinheiten finden montags von 18:00 bis 19:00 Uhr und freitags von





und haben zum Beispiel aus der Mannschaftskasse ein Fußballtennis-Netz gekauft. Damit haben die Kinder sehr viel Spaß und gleichzeitig können sie an ihrer Technik feilen. Die Kinder und die Fltern gehen sehr gut mit der Corona-Situation um und halten sich an das Hygienekonzept des Vereins. So gehen wir als Trainer frohen Mutes in die neue Saison, Euer Trainerteam Danny und Mike

haltung der Corona-Regeln das neue Mannschaftsfoto aufgenommen. Die ersten Trainingseinheiten gestalteten sich etwas schwierig, da sich die Kinder zunächst einmal an die neue Trainingssituation gewöhnen mussten. Aber das haben die Kids sehr gut und schnell gemacht, sodass wir als Trainerteam mit den vergangenen Trainingswochen insgesamt sehr zufrieden sein können.

17:00 bis 18:30 Uhr jeweils am Bohnenkamp statt. Interessierte Neuzugänge sind jederzeit herzlich willkommen!

Spieler: Adrian Ahemetaj, Mohammed Fateh, Benedikt Gerlich, Sebastian Kemper, Nikolas Klann, Konstantinos Lefkopoulos, Odin Dreier, Julian Reineke, Lars Striewe, Wiktor Artur Wlodarczyk Trainer: Dirk Striewe, Marcus Reineke

F3 steht vor vielen Veränderungen

Für die Kinder unserer F3 wird die anstehende Saison nahezu komplettes Neuland. Nach der zuletzt überaus erfolgreichen Zeit in der G-Jugend ging es geschlossen für alle Kinder des Jahrgangs 2013 hoch in die F-Jugend. Von nun an gibt es keine Spieletreffs mehr, sondern einen festgelegten Spielplan und längere Spielzeiten. Mit Blick auf die zuaeteilte Gruppe stehen außerdem fast ausschließlich Spiele gegen bisher unbekannte Mannschaften auf dem Programm. Zusätzlich kommt noch ein Wechsel im Trainerteam hinzu. Anstatt von Waldemar Schmidt (du darfst gerne jederzeit wieder mit dazu kommen) fungiert

seit Saisonbeginn Thomas Salmen neben Sebastian Koch als Coach der sehr engagierten Kicker, die auch nach dem of-

fiziellen Trainingsende allzu oft noch weiterspielen wollen. Insgesamt wird es also nicht nur für die Kinder, sondern auch für uns Trainer eine spannende Saison mit einigen Neuerungen und Corona-bedingten Änderungen. Auf ieden Fall konnten es alle Beteiligten kaum erwarten, als es am 5. September endlich wieder mit dem ersten Sai-

sonspiel gegen SV Upsprunge II losging. Auch den nächsten Spielen gegen FSV Bad Wünnenberg/Leiberg III, SV 21 Büren II. JSG Bleiwäsche und FC Westheim-Oesdorf fiebern wir

bereits mit viel Vorfreude entaeaen.

Fuer Trainerteam Thomas und Sebastian





St Laurentius Apotheke

Paderborner Str. 62 33178 Borchen

fon 05251/399931 fax 05251/399917 info@laurentiusapotheke.com www.laurentiusapotheke.com

G1 mit kleinem, aber starkem Kader

Die G1-Minis (Jahrgang 2014) ten gehen mit einer äußerst dün- noch nen Spielerdecke in die Saison warten. Neu 2020/2021. So stehen derzeit im Trainerlediglich acht Spieler zur Verfü- team gung. Die "älteren" Minis wer- G1 ist Reinden noch durch Dennis Jost hard aus dem Jahrgang 2015 ver- diken. stärkt. Diese wenigen Spieler wünschen sind iedoch bärenstark, sodass ihm unser Koordinator Michael Spaß Hahn die Truppe für die Staffel ein glückliches Händchen mit stoßen. Zum Trainingsauftakt 1 gemeldet hat. Hier werden den Jungs. wir uns mit Mannschaften wie dem SV Heide, DJK Mastbruch, Delbrücker SC und anderen Hochkarätern messen müssen. Auf den geplanten Spieletreffs am 05.09., 19.09., 03.10. und 07.11, werden wir aber natürlich wie immer unser Bestes Unser geben. Der Trainingsauftakt Hahn und Henning Dillenberam 14. August lässt Vielver- ger kümmern sich weiterhin se keine Rolle, sonders es steht sprechendes erwarten. Die um unsere "Kleinsten". Zum Jungs sprühen vor Spielfreu- Trainerteam ist außerdem Ale- grund. Zur Unterstützung der

mit anderen Mannschafkaum ab-Gerund



In der G2 werden die Jüngsten langsam herangeführt

Urgestein de und können die Vergleiche xander Bauder neu hinzuge- beiden Trainer werden noch

in der zweiten Augustwoche kamen immerhin schon 19 Kinder, die von einer aroßen Fußballkarriere träumen, zum Training auf den Bohnenkamp. Damit sich die Minis langsam an die Wettbewerbe herantasten, haben wir die G2 auch Michael schon für den Spielbetrieb gemeldet. Hier spielen Ergebnislediglich der Spaß im Vorder-

> Eltern oder Jugendliche gesucht, die den Kleinen Spaß Fußballspiel vermitteln möchten. Sollte Interesse bestehen, könnt ihr euch gerne bei Michael Hahn melden.





thater | paderborn | IMMOBILIEN

... das funktioniert!

U17 sieht sich nicht in der Favoritenrolle

Leider ist uns ein spannender Aufstiegskampf in der Meisterrunde 2019/2020 durch die Corona-Pandemie verwehrt geblieben. Allerdings waren wir hier nicht der Favorit auf den Aufstieg, da der SC Delbrück II sicherlich Unterstützung aus ihrem Westfalenliga-Team erhalten hätte. In iedem Fall sind wir mit einem umkämpften 1:0 Sieg gegen JSG Hövelriege und einem klaren 8:0 Sieg gegen die JSG Meerhof aussichtsreich in die Meisterrunde gestartet. Aber sei's drum.

Wie in jedem Jahr, so mussten wir auch zum Saisonstart 2020/2021 eine Reihe sehr starker Spielerinnen altersbedingt Richtung Damenmannschaften und zu

anderen Vereinen ziehen lassen. Allerdings haben wir im Gegenzug auch viele starke und talentierte Spielerinnen aus der U15 erhalten, die seit dem Trainingsstart Ende Juli mit den "neuen" Altjahrgängen der U17 gerade wieder zu einem starken Team zusammenwachsen. In den ersten beiden Vorbereitungsspielen haben wir uns mit einem 3:5 gegen den Bezirksligisten SV Lippstadt 08 und einem 2:0 Sieg gegen JSG Bökendorf-

N e t h e g a u schon sehr beachtlich geschlagen.

In der kommenden Saison wird es insgesamt nur zwei Staffeln mit neun bzw. zehn Teams für die Kreise Paderborn, Detmold, Gütersloh, Lippstadt, Lemgo und Soest geben. Wir werden in der vermeintlich leichteren Staffel 1 antreten und wollen dort um den Aufstieg mitspielen, wobei wir uns nicht als Aufstiegsfavorit sehen. Hier werden sicherlich die JSG Lichtenau/Sauertal und der SV Benhausen im Kampf um die Tabellenspitze mitspielen. In ein paar Wochen werden wir bereits klarer sehen, wohin die Reise geht.





U15 will mit Teamgeist zum Erfolg

Während der Vorbereitung haben wir viel Wert auf die individuelle Ausbildung der Spielerinnen und den Zusammenhalt der Mannschaft gelegt. Dadurch wollten wir nicht nur die spielerische Leistung verbessern, sondern den Mädchen auch dabei helfen, ihren Teamgeist zu fördern und den Spaß am Fußballspielen weiterhin beizubehalten.

In der kommenden Saison unterstützen uns fünf starke Neuzugänge aus der U13. Leider verließen uns aber auch einige Spielerinnen, die jetzt ebenso starke Neuzugänge für die U17 sind. Bereits nach den ersten Wochen bewiesen die Mädels im Training, dass sie auch während der länge-

ren Pause ihr Können am Ball nicht verloren haben. Wir Trainer wollen den Fokus in der neuen Saison insbesondere auf die einfachen Dinge im Fußball legen und diese bei jeder Spielerin perfektionieren. Das Testspiel gegen SV Lippstadt 08 (1:1) zeigte uns, dass wir viel Potenzial für die kommende Saison haben.

Zum Saisonauftakt in der Kreisliga 1 konnten wir uns durch ein 1:1-Unentschieden gegen den Delbrücker SC den ersten Punkt der Saison sichern und hoffen, dass wir in den kommenden Spielen noch viele weitere Punkte sammeln können.



U13 ist heiß auf die neue Saison

Wie auf eine Achterbahnfahrt blickt die U13 mit vielen Aufs und manchen Abs auf die Saison 19/20 zurück. Als Gruppensieger schlossen die Mädels die Hinrunde ab und nach nur zwei Spielen in der Rückrunde brachte Corona nicht nur die Welt, sondern auch den Mädchenfußball zum Stillstand.

Zuvor war man noch mit großem Selbstvertrauen in die Winterpause gegangen, um in dieser an der Kreishallenmeisterschaft teilzunehmen. Hier wurde ein erfolgreicher dritter Platz kräftig gefeiert. Aber auch außerhalb des Fußballfeldes zeigten die Mädchen



beim gemeinsamen Ausflug in den Activity-Park Teamgeist und Freude an Bewegung. Auf diese gemeinsame Freude mussten sie dann in den Monaten des Lockdowns verzichten. Sogar das Zeltwochenende zum Saisonabschluss musste wegen der Pandemie ausfallen. Somit konnte sich die Mannschaft von vielen Spielerinnen, die in die U15

aufgestiegen sind, nicht mit einer Feier verabschieden und sich für ihre super Leistungen bedanken. Doch was nicht war bzw. nicht ist, kann ja noch werden.

Nach einer langen Durststrecke ohne Fußball ist die U13 nun ungeduldig, endlich wieder auf Tore- und Punktejagd gehen zu können. Gegner werden zum einen alte Bekannte wie SV BW Benhausen, SV 21 Büren, SJC Hövelriege, SC GW Paderborn aber nach relativ unbekannte Mannschaften wie SF Oesterholz-Kohlstädt. SF Berlebeck-Heiligenkirchen oder JSG BC Bad Meinberg-Schlangen sein. Die in der Vorbereitung erfolgreich absolvierten Freundschaftsspiele lassen die Mädels auf eine spannende Saison hoffen. Zum Auftakt konnte die U13 bereits mit 3:0 gegen den SJC Hövelriege gewinnen.



MAULWURFS BLUTGRÄTSCHE

Every Borchener matters

Welch eine Welle rollte da im Jahr 2020 um die Welt? Die "Black Lives Matter-Bewegung" schwappte aus den USA in alle Regionen unseres Planeten und regte zu heftigen Protesten an. Für uns beim SC Borchen war das irgendwie kalter Kaffee und konnte mit einem Augenbrauenzucken kommentiert werden - denn was das "Racial Profiling" angeht sind wir hier auf dem platten Land schon Jahrzehnte voraus. Man schrieb das Jahr 1970, also vor einem halben Jahrhundert. als sich zwei bis dahin verfeindete Nachbardörfer sportlich zusammenschlossen und den Grundstein für Integration legten, als das Wort quasi noch in den Kinderschuhen steckte.

Ob ihr es glaubt oder nicht,

zwischen Nord- & Kirchborchen ging es immer hoch her, auch außerhalb des Platzes. Ich erinnere mich da spontan an eine Geschichte die mein Großvater erzählte: "In Nordborchen gab es mal eine Zeit



lang keinen Pastor. Da aber Kirche zur Pflichtaufgabe gehörte, mussten die Kinder in die Frühmesse nach Kirchborchen pilgern. Es ging also durch den Westen und im Gebüsch warteten schon die Kirchborchener, bis an die Zähne mit Steinen bewaffnet, um die Nachbarn zu attackieren. Wer dann noch heulend nach Hause kam kriegte gleich 'nen Schauer Schläge hinterher. Also tüftelte man lieber den Rachefeldzug aus, um zeitnah zurückzuschlagen."

Klingt alles nach einem schaurigen Märchen, aber so waren eben die Zeiten, die man sich heute kaum noch vorstellen kann und so waren die Sportler unserer Dörfer ihrer Zeit schon weit voraus. Aus Feinden wurden Freunde, aus der DJK Kirchborchen & den Sportfreunden Nordborchen wurde der SC Borchen, ein Club, der bis heute für soziales Engagement steht. Nicht nur Kinder, Jugendliche und Frwachsene aus verschiedenen Nationen, mit unterschiedlichsten Sprachen und Hautfarben finden hier ein zu Hause. Nein, auch zum Beispiel die Cousins Andreas und



PADERBORNER STR. 9 33178 BORCHEN

05251 - 390010 www.optiker-borchen.de

augenblickoptikborchen@gmail.com

VAGEL BORCHENER BAUSTOFFE

- Pflastersteine
- Terrassenplatten
- Natursteinpflaster
- Natursteinpalisaden
- Rohbaustoffe

- Rindenmulch
- Mutterboden
- Schotter, Split
- Spielsand
- Innenaushau

Haarener Straße 2 • 05251 38317

Ihr flexibler Partner am

Jonas Wegener durften beim SCB die Schuhe schnüren. Ja. Leute aus Etteln und Alfen stell sich das mal einer vorl

Ich frage Euch deshalb: "Wo findet man auf unserem Globus noch so viel Toleranz?" Doch was auf dem Rasen so einfach funktioniert ist auf der Tribüne meist wesentlich schwieriger: Der typische Ostwestfale ist ja so gestrickt, dass er sich erst ruhig alles anschaut und beurteilt, ehe er sein Herz öffnet und man mit ihm aut Freund werden kann. Er redet in kurzen, pragmatischen Floskeln oder antwortet einfach mit "Jau" - bloß nicht zu viel erzählen, wer weiß wofür man die Luft noch braucht.

Und dann kommen da auf einmal Dialekte auf den Hesvoll aus der Bahn werfen: Da wäre zum Beispiel ein Bayer, der eine Ente nicht vom Eisch unterscheiden kann und mit seiner Standardbeleidigung "Du hässlicher Frosch", wo das "R" gefühlt zehn Sekunden gerollt wird, schon legendär ist. Außerdem wäre da ein hessischer Geschichtenerzähler, der neunzig Minuten ununterbrochen babbele kann und der Gesprächspartner am Ende gar nicht mehr weiß, was er überhaupt gesagt hat. Und seit ein paar Jahren fliegt dünnem Eis" über den Hessenberg.

Wer denkt bei der ganzen Integration eigentlich an uns Borchener, die mit diesen verschiedensten Kultureinflüssen

senberg, die uns Ureinwohner fertig werden müssen? Es gibt wahrscheinlich noch etliche Geschichten, die man hier symbolisch anbringen könnte, um unseren SCB als Vorreiter herauszustellen, doch lasst mich nur noch eins zum Abschluss dieses kleinen satirischen Rundgangs sagen: Schimpfen wir nicht auf die Spieler, die uns verlassen und zum Beispiel zum Erzfeind Marienloh gegangen Sehen wir sie als Borchener Botschafter, die den sozialen Vereinsgedanken in die Region hinaustragen - sie sind sogar der "Icke", "mit jaaanz SCB-Missionare auf Zeit; denn "Every Borchener matters!"

Bis dahin! Euer Maulwurf!

HESSENBERGGESCHICHTE

50 Jahre "Zwei Orte ein Verein"

Am 25. Juli 1970 wurde durch den Zusammenschluss der bisherigen Vereine DJK Kirchborchen und Sportfreunde Nordborchen der SC Borchen 1926/32 e. V. gegründet.

Lang, lang ist's her!

Schon ca. 20 Jahre zuvor wurde von der Tagespresse, am 15.9.1951, eine solche Fusion angeregt. Beide Vereine hatten zu diesem Zeitpunkt einen Tiefpunkt in ihrer Vereinshistorie erreicht, als beide den

Spielbetrieb mit ihrer ersten Mannschaft eingestellt und in der Saison 1951/52 nur je eine Jugendmannschaft gemeldet hatten. Die Presse schrieb: "Es bleibt zu wünschen, dass in absehbarer 7eit sich beide Vereine zusammenschließen. um den Borchenern wieder eine starke Fußballelf zu geben." Diese Fusion unterblieb aber, weil beide Vereine ein Jahr später nach intensiven Bemühungen wieder eine Seniorenmannschaft stellen konnten

Von einem solchen Tiefpunkt war man in den 70er Jahren

zwar weit entfernt, denn beide Teams spielten seit der Saison 64/65 in der Kreisliga A, aber die sportlichen Erfolge wurden immer seltener und auch das Interesse in den "Fanlagern" hatte merklich nachgelassen. Deswegen dachten ab 1969 weitblickende und verantwortungsbewusste Vereinsmitglieder und "Vorständler" beider Seiten über eine in ihren Augen unbedingt notwendige Fusion nach. Hier sind vor allen Dingen die beiden Sportkameraden Willi Dernbach und Willi (Mecki) Nagel zu nennen, die in vielen Gesprächen für diese



HESSENBERGGESCHICHTE

Idee des Zusammenschlusses Überzeugungsarbeit leisten mussten. Während sie bei den meisten auf offene Ohren stießen, mussten bei einigen aber auch alte verkrustete Strukturen des Vereins- und Ortsdenkens aufgebrochen werden. Dazu waren oft lange, intensive Gespräche notwendig, die vor allem in den jeweiligen Vereinslokalen ("bei einem

Bier aeht so etwas oft leichter") stattfanden. Fine aute Argumentationshilfe lieferte da sicherlich die erfolareiche Kirchborchener A-Jugend, in der Stefan mit

Schreckenberg und Beppo Hecker bereits zwei Nordborchener hinter den Ball traten. Obwohl es in Nordborchen zum Zeitpunkt des Wechsels zum Nachbarverein keine A-Jugend gab, wurden diese Wechsel anfangs von vielen, auch von ehemaligen Mitspielern, weder verstanden noch akzeptiert. Später sprach der spätere zweite Vorsitzende Johannes Göllner jedoch den Beiden auf der Gründerversammlung sogar eine "Vor-

reiterrolle" zu. Nachdem nun nach den vielen Einzelgesprächen die Fusionsbereitschaft in beiden Lagern klar zu erkennen war, nahmen die Vorsitzenden Johannes Göllner und Paul Krevet-Alpmann erste Kontaktgespräche auf und am 25. Juli konnte zur Gründungsversammlung in die Gemeindehalle in Nordborchen eingeladen werden. In einer



harmonischen Versammlung, mit einer nicht erwarteten hohen Teilnehmerzahl von 152, wurde die Fusion perfekt gemacht.

Mit dem Zusammenschluss konnte nun eine zweite (Kreisliga B) und dritte Seniorenmannschaft (Kreisliga C) gebildet werden, aber die großen Erfolge im Seniorenfußball blieben zunächst aus. Für die Erste wurde mit Heinrich Ellenbürger, auch einem bekannten Schiedsrichter, erstmals ein externer Trainer verpflichtet. In der Vorbereitung setzte er bei einer hohen Trainingsbeteiligung auf die trainingsfleißigen jungen Spieler, aber mit dem Saisonauftakt griff er wieder auf die älteren Etablierten zurück. Da die von allen erhoffte Leistungssteigerung ausblieb, wurde er schon nach einer Saison von

Willi (Jonny)
Neumann
abgelöst,
der zum Unmut der Jugendlichen
als Trainer
der erfolgreichen
A-Jugend
abgeworben wurde.
Aber schon
nach einer

Halbserie war auch dessen Trainertätiakeit Geschichte und "Allzweckwaffe" Mecki Nagel musste für die nächsten Jahre übernehmen. Für Diskussionsstoff war also im "Gemeindekrug" und "Haus Carola" - man hatte damals sogar zwei Vereinslokale - immer reichlich gesorgt. Nicht nur die Erfolge oder Misserfolge waren das Thema, sondern bei einigen "Eingefleischten" sollte anfangs bei der Anzahl der eingesetzten Spieler in

HESSENBERGGESCHICHTE

der Ersten auch noch das Verhältnis zwischen Nord- und Kirchborchener Spielern stimmen. Bei den Spielern war dies aber kein Thema und die "Erste" traf sich, ob Erfolg oder Misserfolg, nach den Heimspielen bei Hausmann's Kurt und Peter (Haus Carola) und bei Auswärtsspielen bei Paulsen's Willi und Ilse (Zum Gemeindekrug). Die zweite und dritte Mannschaft hatten ihr festes Domizil bei Paulsen's Willi, die dritte Mannschaft schon nach Spielschluss ab 13.00 Uhr, häufig bis in den späten Abend hinein.

zwar in den folgenden Jahren fast immer einen der vorderen Plätze belegen, aber die durchschlagenden Erfolge gab es im Jugendfußball. Nach zwei Aufstiegen zuvor errang die A-Jugend in souveräner Manier 1971/72 auch die Meisterschaft in der A-Jugend-Leistungsklasse. damit nicht genug. Unter der Regie von Trainer Peter Suska und Jugendwart Konni Glunz setzte man sich in der darauffolgenden Aufstiegsrunde ungeschlagen durch und schaffte den Aufstieg in die Jugend-Bezirksliga, damals die höchste Klasse im Jugend-Die erste Mannschaft konnte fußball. Obwohl die Spiele am

Sonntagvormittag stattfanden, waren die Zuschauerzahlen und die Unterstützung beeindruckend und dadurch der Hessenberg eine Festung. Die Qualität dieser Truppe wurde auch damit dokumentiert, dass fünf Spieler als Stammkräfte in der Paderborner Kreisauswahl gesetzt waren.

Wirkte sich die Fusion also im Jugendfußball sofort äußerst positiv aus, so dauerte es bei den Herren bis zur Saison 1979/80, bis der lang ersehnte Aufstieg in die Bezirksliga gelang.



SOUVERÄNER MEISTER der Jugend-Leistungsklasse wurde der SC Borchen. Unser Bild zeigt die Elf mit Trainer Suska und Jugendwart Glunz. Die erfolgreichen Spieler: St. Schreckenberg, H. Budde, B. Budde, K.-H.

Josephs, H. Kleine, M. Wippermann, H. Hönscher, J. Hecker, H. Voß, R. Jelinek, K.-H. Rüsing. Herzlichen Glückwunsch!





scb192632



scborchen



sc-borchen-fussball.de

AUTOREN

Dietmar Altmiks, Henrik Bulla, Markus Fuge, Dirk Gockel, Beppo Hecker, Denise Jagiella, Katja Kleineheismann, Sebastian Koch, Hugo Kremer, Björn Michaelis, Michelle Müller, Jessica Peters, Elmar Posledni, Marcus Reineke, Lucas Rennkamp, Andreas Rensing, Peter Rüsing, Tobias Schaffranek, Mike Schmitz, Konrad Stolte, Tobias Tarrach, Andreas Volkhausen, Andreas Wegener

Herzlichen Dank

... an alle Inserenten und Sponsoren, die uns in vielerlei Hinsicht unterstützen. Wir sind sehr froh euch zu haben!

Sie sind interessiert

... daran, Ihr Unternehmen mit einer Anzeige in unserem Heft, auf unseren Banden oder online zu bewerben? Dann senden Sie uns eine E-Mail an:

sponsoring@sc-borchen-fussball.de

Liebe SCBler,

... lasst uns etwas zurückgeben! Bitte berücksigt daher bei euren Einkäufen, Aufträgen, Bestellungen, Buchungen oder Arztbesuchen unsere Unterstützer. Danke!

Der nächste Einwurf erscheint übrigens im Dezember. Bis dahin!





www.p-wie-print.de







"Wir drucken Ihnen fast alles!"

BDDC GmbH

Nikolaus-Otto-Straße 2 33178 Borchen Tel. 05251-391316 info@bddc.de

www.bddc.de

